



Nachlass Robert Koch
Signatur: as/b1/559
DOI: 10.25646/8578
Transkription: Michael Tietz

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Der Präsident
des Kaiserlichen Gesundheitsamtes
Geschäfts-Nummer C. B. 2499/06

Berlin N.W. 23, den 27. Oktober 1906
Klopstockstr. 18.

Nachdem das Mitglied des Gesundheitsamts, Regierungsrat Dr. Beck, zum Mitgliede der Expedition zur Erforschung der Schlafkrankheit berufen ist und die Ausreise am 14. April d. J. angetreten hat, ist die Reichshauptkasse angewiesen worden, das dem Genannten zustehende Gehalt von 5100 M und den Wohnungsgeldzuschuß von 900 M, zusammen 6000 M nur bis einschließlich 13. April d. J. aus Fonds des Gesundheitsamts zu zahlen.

Die Reichshauptkasse hat ferner Anweisung erhalten, die Herrn Dr. Beck zustehenden Gebühren vom 14. April d. J. ab aus dem Fonds Kapitel 3 Titel 25 der einmaligen Ausgaben des Reichsamts des Innern „Expedition zur Erforschung der Schlafkrankheit“ in vierteljährlichen Teilbeträgen im voraus zahlen und, einem Wunsche des Herrn Dr. Beck entsprechend, an die Depositenkasse U der deutschen Bank Schöneberg, Kaiser Wilhelmsplatz 2 abzuführen.

Bumm

Herrn Regierungsrath Beck zur gef. Kenntnisnahme
14/1 [19]07 Koch
gef. Kenntn. gen.
14./1. [19]07 Beck

An den Königlich Preußischen Geheimen Medizinalrat
Herrn Professor Dr. Koch
Hochwohlgeboren
Daressalam.

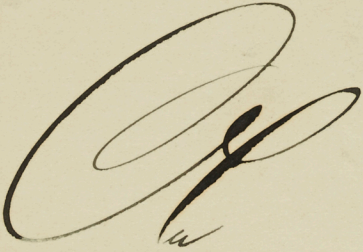
Der Präsident
des Kaiserlichen Gesundheitsamtes.

Berlin N.W. 23, den 27. Oktober 1906
Kloppstockstr. 18.

Geschäfts-Nummer C. B. 2499/06.

W
resumee das Mitglied des Ges.
gesundheitsamtes, Regierungsrat Dr. Beck,
zum Mitgliede der Expedition zur Er-
forschung der Pestkrankheit berufen
ist und die Urlaubzeit am 14. April d. J.
angetreten hat, ist die Kaiserfreizügigkeit
erwünschten worden, das dem Gewerbeten
zuzuführende Gehalt von 5100 M und dem
Wohnungsgeldzuschuß von 900 M, zusam-
men 6000 M mir bis einschließlich 13.
April d. J. aus dem des Gesundheitsamtes
zu zahlen.

Via


Sein königlich preussischer
Gesundheitsamtes
Seine Professor Dr. Koch
Josephsplatz
Landsalun.

+

Die Kaiserliche Kasse hat ferner die
Anweisung erlassen, die Summe Dr. Beck
zustehende Gehalts vom 14. April d. J.
ab mit dem Fonds Capital 3 Titel 25 der
einmaligen Ausgabe des Kaiserlichen
des Landes, Expedition zur Expedition
des Pflanzenspiels "in einjährlicher
Teilnahme im voraus zufließen und, sei,
nach Wunsch des Herrn Dr. Beck mit,
sprachen, an die Depositenkasse U der
Kaiserlichen Bank Wien, Kaiser Wil,
selbständig zu abzurufen.

Beck

Herrn Regierungsrath Beck
zur gef. Kenntnissnahme
14/1.07. Koch

gef. Kenntn. zu.

14/1.07 Beck

[Faint handwritten text visible on the left edge of the page]

